

Hessel A et al (2004) Häufigkeiten somatoformer Beschwerden, Inanspruchnahme des Gesundheitssystems, Akzeptanz psychosozialer Kompetenzen – Ergebnisse bevölkerungsrepräsentativer Befragungen. 15-30.

in: Plöttner G (Hrsg) Psychotherapeutische Versorgung und Versorgungsforschung. Leipziger Universitätsverlag 2004 **Beachten Sie bitte: deutsche Rechtslage**

57% leiden an mind. einem, klar somatoformem Symptom, 9% an 10 verschiedenen

ABER: „absolut somatisch orientiertes Inanspruchnahmeverhalten“ (s. Tab.)

1/3 gehen „bestimmt nicht“ bei einem Problem zu einer Berufsgruppe, die mit Psych- anfängt

1/5 „würden schon hingehen“ – aber tun es nicht!!

5,5% wurden in den letzten 2 Jahren Psychotherapie durch ÄrztInnen empfohlen, 4,7% waren zumindest eine Stunde dort. Allerdings nur für durchschnittlich 3 Stunden.

1,2% haben in den letzten beiden Jahren mind. 10 Std. in Anspruch genommen.

Helfer	%, mind. 1 mal/ Jahr
Praktischer Arzt/Allgemeinarzt	83
Zahnarzt	81
Apotheker	67
Familienangehöriger	56
Augenarzt	35
Freunde/Bekannte	34
Internist	29
Radiologie	22
HNO-Arzt	21
Orthopäde	19
Hautarzt	17
Chirurg	10
Urologe	9
Anästhesist	6
Psychiater/Neurologe/Nervenarzt	6
Heilpraktiker	5
Psychotherapeut/Psychologe	4
[amb. Pflegedienst]	3
Pfarrer	2
Beratungsstelle	2
Selbsthilfegruppe	1